

Bibliothek lädt ein zu virtueller Reise in die USA

PAULSSTADT In keinem anderen Land spiegeln sich Fantasie und Lebenskunst der Menschen so sehr wider wie in den USA. Der Fotograf Bernd Naumann vermittelt jenes Gefühl über den Südwesten der USA, das diesen Teil Amerikas so unverwechselbar macht, in einer Dia-Show in modernster Digitaltechnik. Sie ist zu sehen auf einer acht Meter großen Spezial-Leinwand am 8. Januar um 19.30 Uhr im Perzinasaal der Stadtbibliothek in der Wismarschen Straße 144. Mehr als 15 Reisen, darunter eine 18-monatige Tour im eigenen Wohnmobil, bilden den Hintergrund von Naumanns einzigartiger Dia-Panorama-Show. Sie zeigt alles, was der Südwesten zu bieten hat: San Francisco mit der Golden Gate Bridge, der alten Cable Car und China Town ebenso wie die ursprüngliche Wildheit und einzigartigen Naturwunder im Grand Canyon, Arches, Death Valley, Bryce Canyon, Monument Valley. Wind, Sand und Wasser modellierten aus gewachsenem Gestein wahre Kunstwerke. Im Mesa Verde National Park hat er verlassene Indianersiedlungen besucht, die noch voller mysteriöser Geheimnisse stecken. Als krasser Gegensatz dazu glänzt nach Sonnenuntergang Las Vegas, das Spielerparadies inmitten der Wüste.